

Veranstaltungsprogramm

Titel:	Basiskompetenz Patiententrainer*in
Thema:	Ausbildung zum Patiententrainer*in - Basismodul
Veranstaltungstermin:	14.04.2027 Beginn: 17:00 Uhr bis 16.04.2027 Ende 14:00 Uhr
Veranstalter:	Förderkreis Patientenschulung im Kindes- und Jugendalter Berlin e.V.
Organisator:	Förderkreis Patientenschulung im Kindes- und Jugendalter Berlin e.V. Petra Wagner
Wissenschaftliche Leitung:	Dr. med. Ute Staden
Veranstaltungsort / -raum:	Schulungszentrum Sophie-Charlotten-Str. 6 in 14059 Berlin

Anmeldung:	www.patientenschulung-berlin.de
Teilnahmegebühren:	395,- € nichtakademische Berufe; 455,-€ akademische Berufe
Sponsoring:	kein Sponsoring
Arztöffentlichkeit:	Öffentlich

Was müssen Sie jetzt tun?

Ihre Teilnahme am Seminar ist grundsätzlich möglich. Falls Sie die Zertifizierung als Basiskompetenz Patiententrainer*In nach KomPas anstreben, ist dies an Zugangsvoraussetzungen geknüpft. Wir bitten Sie um Verständnis, dass wir als Veranstalter diese Voraussetzungen im Vorfeld prüfen. Zur Vereinfachung haben wir Ihnen ein Formular beigefügt.

Mit Ihrer Anmeldung wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 50,- € fällig. Die Reservierung eines Platzes ist erst mit Eingang der Bearbeitungsgebühr wirksam.

Bitte überweisen Sie die Bearbeitungsgebühr und senden uns zeitnah folgende Unterlagen:

- **Bearbeitungsgebühr in Höhe von 50,-€ auf das Konto:
IBAN: DE 2010 0900 0057 2147 9007 BIC: BEVODEBB**
- **Anmeldeformular (Seite 2)**
- **Kopie Ihrer Berufserlaubnis**
- **Nachweis Ihrer Berufserfahrung**

Verbindliche Anmeldung:

Nach Eingang Ihrer Bearbeitungsgebühr und Ihren Unterlagen prüfen wir Ihre Zugangsvoraussetzungen. Danach sind Sie verbindlich für das Seminar angemeldet. Sie erhalten eine Rechnung und weitere Unterlagen. Ab diesem Zeitpunkt treten folgende Stornierungsbedingungen/-gebühren in Kraft

Absage bis 4 Wochen vorher:	20% der Seminargebühr
Absage bis 10Tage vorher:	50% der Seminargebühr
ab 9. Tag vorher:	100% der Seminargebühr

Die Bearbeitungsgebühr wird bei einem Rücktritt nicht erstattet.

DIESE SEITE BITTE ausgefüllt zurück senden an:

info@patientenschulung-berlin.de

Ihre Buchungen: bitte ankreuzen		
Basiskompetenz: I__I	14.04.2027 Beginn: 17.00 Uhr	
	bis 16.04.2027 Ende: 14:00 Uhr	

Zugangsvoraussetzungen zur Basiskompetenz Patiententrainer*In:

Name:	
Vorname:	
Straße:	
PLZ, Ort:	
Telefon:	
Email:	
Beruf:	

Die Ausbildung zum Basiskompetenz Patiententrainer ist für folgende Berufsgruppen zugelassen:

Fachrichtung	Berufsgruppe	Berufserfahrung gemäß QM Handbuch KomPaS	Bitte ankreuzen:
Medizin	PädiaterInnen, ÄrztInnen in Facharztweiterbildung „Pädiatrie“ oder jeweiliges Fach		
Pflege	Krankenpflege, Gesundheits- und Kinderkrankenpflege		
	ArzthelferInnen/ MFA		
Psychologie	Diplom-PsychologInnen, Ärztliche PsychotherapeutInnen		
Pädagogik	Dipl. Pädagogen, Erzieher, Sozialpädagogen		
Ernährung	DiätassistentInnen, OecotrophologInnen		
Sport	Sportwissenschaftler, Dipl. Sportlehrer, Physiotherapeuten		

Ich habe das Zulassungsverfahren zur Kenntnis genommen und erfülle die Voraussetzungen.

**Folgende Nachweise liegen meiner Anmeldung bei:
Kopie über Berufsabschluss und Berufserfahrung gemäß QM Handbuch KomPaS (s. Rückseite)**

I__I Ja

Ich habe die Bearbeitungsgebühr in Höhe von 50,-€ auf folgendes Konto überwiesen:

Kontoinhaber:
Förderkreis Patientenschulung im Kindes- und Jugendalter Berlin e.V.

IBAN: DE 2010 0900 0057 2147 9007

I__I Ja

Datum und Unterschrift

2.1.2 Voraussetzungen zum KomPaS-Trainer

Die Teilnahme am Seminar „Basiskompetenz Patiententrainer“ steht jedem frei. Bei regelmäßiger Teilnahme wird nach Abschluss des Seminars eine Teilnahme-Bescheinigung ausgestellt.

Zur darüberhinausgehenden Ausbildung zum KomPaS-Trainer sind nur Angehörige der im Folgenden aufgeführten Berufsgruppen zugelassen:

1. Ärzte mit fundierten Kenntnissen der Pädiatrie und/oder des jeweiligen Fachs.
2. Psychologen/ Pädagogen/ Sozialpädagogen/ ärztliche Psychotherapeuten (alle mit akademischem Abschluss) mit mindestens einjähriger Erfahrung in der Behandlung chronisch Kranker.
3. Ernährungsfachkräfte: (Diätassistent oder Ökotrophologe/ Ernährungswissenschaftler mit gleichwertiger Qualifikation für die Diättherapie (nach DiätAssG) mit mindestens einjähriger Berufserfahrung in der Betreuung der betroffenen Patienten.
4. Bewegungstherapeuten (Physiotherapeut, Sporttherapeut) mit mindestens einjähriger Berufserfahrung auf dem jeweiligen Gebiet.
5. Pflegefachkräfte und medizinische Fachkräfte mit mindestens einjähriger Berufserfahrung in der Betreuung der betroffenen Patienten.
6. Andere Berufsgruppen: Für sie gilt, dass es sich um Berufsgruppen handeln muss, die eine nachweisliche Funktion bei der Betreuung und Behandlung der betroffenen Patienten haben. Die Teilnehmer müssen über eine mindestens einjährige Berufserfahrung in der Betreuung der betroffenen Patienten verfügen. Darüber hinaus ist in jedem Fall eine Einzelfallentscheidung durch die KomPaS - Lehrkommission vorgesehen. Diese fordert geeignete Ausbildungs- und Berufserfahrungsnachweise an.

Die Fortbildungseinrichtungen oder die jeweilige AG Patientenschulung/ Fachgesellschaft überprüfen und beurteilen vorab die einzureichenden Ausbildungs- und Berufsnachweise, die zur Erlangung eines kompletten Trainerscheines für die jeweilige Indikation erforderlich sind.

2.1.3 Qualifikation zum KomPaS-Trainer

Die Qualifikation zum KomPaS-Trainer verfolgt einen multidimensionalen, verhalten-/ familienmedizinisch

orientierten Ansatz. Sie besteht aus 3 Blöcken: Hospitation, Theorieseminar (Basiskompetenz Patiententrainer + indikationsspezifischer Theorieblock) und Supervision. Sie erfolgt nach festgelegtem Curriculum an den von KomPaS und der jeweiligen AG Patientenschulung/Fachgesellschaft anerkannten Fortbildungseinrichtungen. Die indikationsspezifischen Ausbildungsschritte (Hospitation, indikationsspezifisches Theoriemodul, Supervision) sind nach den Vorgaben der jeweiligen AG Patientenschulung/Fachgesellschaft zu durchlaufen.

Nach erfolgreichem Absolvieren aller drei Ausbildungsblöcke stellt die jeweilig autorisierte Arbeitsgemeinschaft in Kooperation mit KomPaS Abschlusszertifikate aus, sofern die Zugangsvoraussetzungen erfüllt sind. Das Trainer-Zertifikat berechtigt zur Durchführung von entsprechenden Patientenschulungen in einem interdisziplinären Schulungsteam und ist grundsätzlich dauerhaft gültig, allerdings wird eine fortlaufende Qualitätssicherung und Weiterbildung erwartet (siehe Kap. 2.2). Übergangsregelungen sind bei der jeweiligen AG Patientenschulung/Fachgesellschaft zu erfragen.